

Sind die Kranken / Pflegebedürftigen selber schuld?

Beitrag von „CDL“ vom 20. September 2025 11:49

Zitat von blabla92

Menschen sind halt leider nicht so vernünftig, wie wir uns das wünschen. Von einigen uneinsichtigen Adipositas-Kranken auf alle zu schließen ist genauso falsch wie von einigen uneinsichtigen Diabetiker*innen (gibt's halt auch) auf alle.

Ich lese Chilis Beiträge - anders als andere in diesem Thread - nicht als pauschales Übergeberealisieren basierend auf dem Verhalten einzelner erkrankter Personen. Auch meine Beiträge sind sicherlich nicht als pauschales Aburteilen adipöser Menschen - zu denen ich selbst aktuell noch gehöre trotz 30kg Gewichtsabnahme - gemeint, sondern als Kritik an denen, die meinen eine Abnehmspritze (und Wegovy ist anders als Ozempic als solche gedacht, da greift deine Kritik also tatsächlich nicht **chilipaprika**) könnte einseitig richten, was Ernährung, Bewegungsmangel, Verhaltensprobleme, psychische/ physische Erkrankungen verursacht hätten ohne signifikante Änderungen des eigenen Verhaltens und vor allem auch ohne tatsächliches Wissen über gesunde Ernährung jenseits von Ernährungsmythen.

Mir wurde zu Beginn meiner Gewichtsabnahme Ozempic empfohlen von Leuten, die mir gleichzeitig erklärt haben, dass ich mich nicht wundern dürfe über mein Gewicht, wenn ich jeden Morgen Porridge frühstücke- die bösen Kohlenhydrate - oder in der Schule in der großen Pause 20g Mandeln esse - das böse Fett. Mein Frühstück ist noch immer an vielen Tagen Porridge und Mandeln esse ich gerne am Abend an Tagen, an denen ich damit zu kämpfen habe meinen Grundumsatz zu decken, sowie als Mandelmehl verbacken in gesunden Snacks, denn der Teil meiner Ernährung war nie das Problem, sondern Teil der Lösung. Das verstehen zu viele Menschen aber nicht, die an „10.000 Schritte“ als Allheilmittel glauben für jede und jeden, Kohlenhydrate und Fette aller Art verteufeln und oftmals an Ärztinnen und Ärzte geraten, die sie aus Profitgründen auf dem vermeintlich einfachen Weg der Spritze oder auch bariatrischen OP unterstützen (vor allem in Adipositaszentren wird diesbezüglich offenbar viel Schindluder betrieben anstelle echter und langfristiger Hilfe). Zuzunehmen bis zur Adipositas dauert Jahre, die gesunde Gewichtsabnahme ebenfalls.